

III. Oldenburgischer Deichband-Tausendster Filmzuschauer wird im Zeli erwartet

Dokumentarfilm wird erneut gezeigt – DVDs können bestellt werden

Dangast/Zetel. Die Verantwortlichen des III. Oldenburgischen Deichbands sind selbst überrascht: Mit so einer Zuschauerresonanz hatten sie nicht gerechnet, als sie den Dokumentarfilm „Lebensraum Küste – Die Geschichte des Deich-, Siel- und Schöpfwerkbau im Raum Dangast“ produziert haben. Viele Interessierte wollten den Film sehen, es wurden Zusatztermine angesetzt. Am Donnerstag, 20. November, wird im Zeteler Kino „Zeli“ der 1000. Besucher der Vorstellung des Dokumentarfilms erwartet. Auf den 1000.

Besucher wartet ein kleines Präsent, kündigt der Deichband an.

Der Film über den Deich-, Siel- und Schöpfwerkbau im Raum Dangast gibt unter anderem einen Einblick in die damaligen Arbeitsbedingungen auf den Baustellen.

Eine erste Analyse der Zuschauerresonanz zeige, dass die Besucher nicht nur aus dem gesamten Kreis Friesland und der Stadt Wilhelmshaven kommen, sondern auch aus der Wesermarsch und dem Ammerland, teilt der Deichband mit. Besonders positiv wird das



Filmausschnitt: Arbeiten am Dangaster Hafen

Bild: Deichband

große Interesse in Oldenburg bewertet. Dort beantwortet der Referent des III. Oldenburgischen Deichbands nach den Filmvorstellungen bei einer Gesprächsrunde nicht nur Fragen zum Küstenschutz, sondern nimmt auch zu den Fragen der Hinterlandentwässerung durch die verschiedenen Entwässerungsverbände Stellung.

In Zusammenarbeit mit Werkstattfilm sind in Oldenburg weitere Film- und Diskussionsabende am 10. und 17. November jeweils ab 20 Uhr geplant. Wegen des großen Interesses ist eine telefonische Kartenvorbestellung unter 0441/12180 unbedingt erforderlich.

Auf vielfachen Wunsch interessierter Bürger findet im „Zeli – Zeteler Lichtspiele“ am Donnerstag, 20. November, eine Aufführung ab 14.30 Uhr statt. Dort wird der III. Oldenburgische Deichband dem 1000. Zuschauer ein kleines Präsent überreichen. Für

diesen Termin können telefonische Kartenreservierungen über die Geschäftsstelle des Deichbands in Jever (Tel. 04461/92090) vorgenommen werden.

Für das „Heimkino“ werden drei DVDs ab Anfang Dezember erhältlich sein: Die Einzelversionen „Deich- und Sielbau Dangast“ und „Deich und Schöpfwerksbau Petershörn“ wird es geben, ebenso die Langversion, ein Zusammenschnitt beider Einzelversionen.

Bestellungen nimmt die Geschäftsstelle des III. Oldenburgischen Deichbands, Anton-Günther-Str. 22, 26441 Jever, unter Tel. 04461/92090, per Fax an 04461/920920 und per Mail, mail@wabo-jever.de, entgegen. Der Versand erfolgt kostenfrei gegen Rechnung.